

Wir freuen uns, Ihnen auf der Titelseite unseres Jahresberichts 23 Gesichter zu präsentieren. Es sind die 17 Studierenden aus Namibia und Sambia, die 2023 ein Praktikum in der Schweiz absolvieren konnten, und sechs junge Leute aus Sambia, die an einem virtuellen Praktikum teilgenommen haben.

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir teilweise auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich/weiblich sowie auf die Erwähnung von Titeln und Positionen.

Inhalt

Vorwort	3
Programm Südwärts	4-5
Programm Süd-Süd	6-7
B360 Intern Alumni	8
Programm Nordwärts	9-11
Virtual Internships	12
Virtual Volunteering	13
B360 Partner	14
B360 Jahresevent	15
Freiwilligenarbeit / Finanzen und Pro Bono Beiträge	16
Jahresrechnung 2023 / Ausblick 2024 / Revisionsbericht	17-21
Who is Who	22
Spender und Supporter	23
Spendenauf Ruf	24

Unser Leitbild

Wir fördern den Austausch von Fachwissen zwischen europäischen Expertinnen und Experten und afrikanischen Studierenden.

B360 setzt sich dafür ein, dass europäische Fachkräfte und Unternehmen ihr Wissen und ihre Erfahrung mit Studierenden, Dozierenden und dem Management von Universitäten im südlichen Afrika teilen.

Das Ziel von B360 education partnerships ist, mit unseren Programmen einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Entwicklung und Stabilität in diesen Ländern zu leisten und das Verständnis zwischen Nord und Süd zu fördern. Wir wollen damit den Aufbau von Know-how und Fachwissen unterstützen und dazu beitragen, dass die Länder im südlichen Afrika den wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt aus eigener Kraft schaffen.

Unsere Vision

Junge Menschen im südlichen Afrika verfügen über ausreichendes Fachwissen und Sozialkompetenz, um eine Stelle zu finden oder ihr eigenes Unternehmen aufzubauen. Sie tragen dadurch zum wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fortschritt in ihren Heimatländern bei.

B360 education partnerships ist eine als Verein im Sinne von Art. 60 - 79 ZGB konstituierte steuerbefreite Non-Profit-Organisation mit Sitz in Zug und wurde 2009 von Sabina Balmer gegründet. «Business mit einer 360° Perspektive» ist die Leitidee.

Wir sind überzeugt, dass Hilfe zur Selbsthilfe die nachhaltigste Form der Entwicklungszusammenarbeit ist, und Bildung der Schlüssel dazu!



Erfahren Sie mehr zu B360 und den verschiedenen Programmen unter www.b360-education-partnerships.org

Ein gutes Jahr mit bekannten und neuen Herausforderungen

Das Jahr 2023 hatte viele verschiedene Aspekte und hat uns zum Nachdenken angeregt. Es ist deutlich geworden, dass sich durch die Pandemie viele Dinge verändert haben. Einige sind offensichtlich, andere sind subtiler und brauchen Zeit, um wahrgenommen zu werden. Die Demografie an unseren Partneruniversitäten verändert sich aufgrund der lokalen wirtschaftlichen und politischen Gegebenheiten. Der Einfluss der sozialen Medien ist ein weltweites Phänomen und beeinflusst das Verhalten und die Erwartungen vor allem von jungen Menschen. Die neuen Realitäten machen deutlich, dass B360 seine Ziele und Arbeitsweise laufend überprüfen muss, um mit den verfügbaren Ressourcen eine maximale Wirkung zu erzielen.

Partner im südlichen Afrika

Die Veränderungen im Süden und im Norden erfordern die kontinuierliche Überprüfung mit unseren Partnern, um zu entscheiden, wie wir am besten zusammenarbeiten und die gemeinsamen Ziele erreichen können. Ich freue mich, dass wir 2023 unsere Zusammenarbeit mit der Bank Windhoek in Namibia ausbauen konnten. Auch unsere Partnerschaft mit der Universität von Lusaka (UNILUS) ist gewachsen. Ein weiterer Meilenstein 2023 war die dritte Verlängerung unserer Zusammenarbeitserklärung (MoU) mit der Namibia University of Science and Technology (NUST).

Spender, Freiwillige, Partnerunternehmen und Gastfamilien

Neue und langjährige Partnerunternehmen, die Praktika ermöglichen und Gastfamilien, die den jungen Gästen ein Heim in der Schweiz und in Liechtenstein bieten, haben uns 2023 grossartig unterstützt. Dank ihnen konnten wir mit den physischen und virtuellen Praktika 23 namibischen und sambischen Studierenden eine einzigartige Chance geben. Unsere Schweizer Freiwilligen unterstützten uns weiterhin mit ihrer Pro-bono-Arbeit. Und schliesslich unterrichteten 33 B360 Expertinnen und Experten persönlich oder mit online Kursen und Workshops an unseren Partneruniversitäten oder betreuten als Mentoren Studierende aus der Ferne.

Seit 2011 bietet die Credit Suisse B360 Praktikumsplätze an. Aufgrund der Übernahme durch die UBS wurde diese langjährige Zusammenarbeit auf Ende Jahr beendet. Wir hoffen sehr, dass die UBS in Zukunft auch Partnerin von B360 wird und Praktika für Studierende aus dem südlichen Afrika anbietet. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um allen Vorgesetzten, Mentoren und ihren Teams, sowie dem Corporate Citizenship Team bei der Credit Suisse zu danken, die in den letzten 13 Jahren so viele B360-Praktikanten aufgenommen und ihnen lebensverändernde Möglichkeiten gegeben haben.

Ausblick

Wir freuen uns, im Februar 2024 sieben Studierende aus Namibia und Sambia in der Schweiz begrüssen zu dürfen, die ihr Praktikum bei bob Finance, Büchi, Ferrum und Julius Bär absolvieren. Weitere Praktika werden voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte stattfinden. Physische Experteneinsätze sind für das erste und zweite Semester in Namibia und Sambia geplant und virtuelle Praktika werden ab August oder September wieder in Sambia durchgeführt. Grund genug, um das 15. Jahr von B360 optimistisch und mit Freude anzupacken.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, Volunteers in Europa und Afrika, Gastfamilien, Partnerunternehmen und Universitäten sowie Alumni-Mitglieder, die uns in diesem Jahr auf so vielfältige Weise unterstützt haben. Gemeinsam mit ihnen können wir das Leben der jungen Menschen im südlichen Afrika nachhaltig verändern.

Sabina Balmer,
Präsidentin und Direktorin

*Sabina Balmer mit
Elizabeth Zola lita
(links) und Christine
Scheepers (rechts),
beides B360 Alumnae*



Der Trend ist klar: Sowohl die B360-Expertinnen und Experten als auch die Studierenden und Dozierenden unserer Partneruniversitäten wollen zurück zu den physischen Einsätzen.

2023 konnten wir deshalb acht Einsätze in Namibia und zwei in Sambia ohne pandemiebedingte Einschränkungen durchführen – zwei davon als Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit der Bank Windhoek in Namibia (mehr dazu auf Seite 6). In der Folge haben wir die Zahl der virtuellen Career Starter Kurse reduziert.

Unsere Expertinnen und Experten beim ehrenamtlichen Einsatz an der NUST und UNILUS



Namibia University of Science and Technology (NUST) Windhoek

Fakultät/Zentren

Fachgebiet

Experte/Expertin

Commerce, Human Sciences and Education

Marketing, Logistics and Sports Management

Mirembe Izagiire-Wachholz

Health, Natural Resources & Applied Sciences

Project Management/CSW

Marc Buser

Health, Natural Resources & Applied Sciences

Project Management/CSW

Jeffrey Matthews

Health, Natural Resources & Applied Sciences

Health Sciences

Corinne Gantenbein

Health, Natural Resources & Applied Sciences

Health Sciences

Susanne Pfenninger

Health, Natural Resources & Applied Sciences

Medical Laboratory Sciences

Markus Schuppler

University of Lusaka (UNILUS)

Fakultät/Zentren

Fachgebiet

Experte/Expertin

Career Starter Week

Rita Becker

Career Starter Week

Diane de Saint Victor



Jeffrey Matthews und Marc Buser (Roche)

«Der Austausch funktioniert dann gut, wenn alle offen sind, voneinander zu lernen. Wenn wir über unsere Zeit an

der NUST nachdenken, sind wir dankbar für das Engagement der Studierenden, ihren Lerneifer, ihre Bereitschaft, herauszufordern und zu geben und auch am Rand ihrer Komfortzone Offenheit zu zeigen. Wir sind ihnen zu Dank verpflichtet, einfach weil sie uns erlaubt haben, dasselbe zu tun.»



Corinne Gantenbein

«Der 'Welttag der Lebensmittelsicherheit' bot den Studierenden die Gelegenheit, sich über die Risiken der Lebensmittelsicherheit zu informieren und ein modernes Instrument zu entwickeln, mit dem sie die wichtigsten Informationen rund um die Lebensmittelsicherheit an andere Menschen weitergeben können.»



Susanne Pfenninger

«Schliesslich stellten alle sechs Gruppen ihre Fallstudien vor. Auch die Mitarbeitenden waren überrascht, wie gut die für den Export eines Produkts wichtigen Elemente

kombiniert und präsentiert wurden. Der Einsatz von künstlicher Intelligenz, mit der die Studenten sehr vertraut waren, hat sicherlich dazu beigetragen.»



Rita Becker und Diane de Saint Victor

«Unabhängig davon, was sie als Nächstes vorhaben, waren wir sehr beeindruckt von

ihrem Engagement, um ihrer Generation, ihrem Land und der Welt Gutes zu tun. Ihre Grosszügigkeit und ihr dienstleistungsorientiertes Denken sind einfach bemerkenswert und sehr inspirierend.»



Mirembe Izagiire-Wachholz (Roche)

«Ich bin davon überzeugt, dass Bestätigung, professionelle Vertretung und praktische Lernerfahrungen entscheidend dafür sind, dass diese

Studentinnen und Studenten während und nach ihrer Ausbildung erfolgreich sind und unternehmerischen Einfluss im Bereich der Lieferkette ausüben können.»



Markus Schuppler

«Ich freue mich sehr über die Gelegenheit, mit B360 an der NUST in Windhoek zu arbeiten. Dieses Programm erfordert immensen Einsatz und Zusammenarbeit von allen

Beteiligten. Ich möchte mich bei den Teams von B360 und NUST für ihre harte Arbeit bedanken, die den Erfolg des Programms gewährleistet.»

In memoriam Christian Merz



Christian, der 2009 als erster B360 Experte für einen Einsatz an der NUST

(damals Polytechnic of Namibia) nach Windhoek reiste, war eine der prägenden Persönlichkeiten für unsere Organisation. Unermüdlich hat er sich bei seinen zahlreichen, teils mehrmonatigen Einsätzen für die Studierenden eingesetzt, die Zusammenarbeit mit den lokalen Dozierenden gepflegt und sich auch als Mitglied unseres Beirats über Jahre engagiert.

Am 26. Oktober ist Christian nach längerer Krankheit gestorben. Wir vermissen ihn sehr und sind ihm zu grossem Dank verpflichtet.

Sabina Balmer

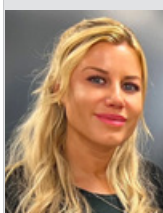


Mehr Infos und Berichte unter
www.b360-education-partnerships.org/suedwaerts-de

2023 hat uns gezeigt, dass wir mit unserem Programm «Süd-Süd» die richtige Richtung eingeschlagen haben. Das Netzwerk in Namibia und Sambia wächst, der Know-how-Transfer zwischen Unternehmen, Fachleuten, den Alumni Associations sowie den Partneruniversitäten NUST und UNILUS ist auf gutem Wege. Und die Aussichten auf das kommende Jahr sind überaus ermutigend und erfreulich.

Bank Windhoek – Pilotprojekt erfolgreich abgeschlossen

Erstmals konnten wir im Juni-Juli in enger Zusammenarbeit mit der Bank Windhoek zwei Career Starter Weeks (CSW) durchführen. Daran aktiv beteiligt waren Fachleute der Bank. Jelena Dunjic und Aisha Williams haben die Kurse als ehrenamtliche B360 Expertinnen von der LGT Bank geleitet.



Jelena Dunjic (LGT Bank)

«Es war sehr schön, die Entwicklung der Studierenden im Laufe der Woche zu sehen. Es dauerte eine Weile, bis sich die Schüler öffneten. Nachdem die Wichtigkeit von Selbstvertrauen angesprochen wurde, führte dies direkt zu einer Veränderung. Auch die kulturellen Unterschiede waren für mich sehr lehrreich. Der Austausch mit den Studierenden während der Projektarbeit zum Thema Nachhaltigkeit für die Bank Windhoek war sehr inspirierend.»



Agnes Yeboah (Bank Windhoek)

Auf die Frage, weshalb die Bank Windhoek bereit war, die B360 Career Starter Week durchzuführen, meinte Agnes Yeboah, Bank Windhoek's Acting Manager of

Talent Acquisition and Optimisation:

«In Namibia gibt es schätzungsweise 84'000 arbeitslose Hochschulabsolventen. Wenn wir Studienabgänger zur Positionierung im Arbeitsmarkt befähigen und ihnen das Rüstzeug geben, um sich selbstständig zu machen, verringert sich der Druck auf den ohnehin angespannten Arbeitsmarkt.»

Nach dem erfolgreichen Abschluss der CSW meinte Agnes Yeboah weiter: «Die Bank Windhoek, B360 und ihre Partnerunternehmen hoffen, diese Workshops regelmässig anbieten zu können. Es besteht ein grosser Bedarf, wie die Hunderte von Anmeldungen zeigten, als die Bank zur Teilnahme aufrief.»

Gute News:

Die nächsten CS Workshops mit der Bank Windhoek sind im März und im September 2024 geplant.

www.bankwindhoek.com/na



Teilnehmerinnen der Career Starter Week



Erfolgreicher Abschluss des Pilotprojektes mit der Bank Windhoek. Vorne v.l.n.r Aisha Williams, Retuura Ballotti, Jelena Dunjic, Agnes Yeboah



Mehr Infos:

www.b360-education-partnerships/org/sd-sd

Networking Event Namibia

Mehr als 80 gutgelaunte Gäste aus Wirtschaft und Industrie, Vertreter und Vertreterinnen der NUST, Mitglieder der B360 Alumni Association sowie B360 Expertinnen und Experten trafen sich am 2. März zum diesjährigen B360 Networking Event im Hof der Hotelfachschule der NUST. Ein besonderes Dankeschön für ihre motivierenden

Worte und die wertvolle Zusammenarbeit geht an Mrs. Retuura Ballotti, Human Capital Executive bei der Bank Windhoek und an Mr. John Haufiku, Direktor des Department of Corporate Engagement and Internationalisation der NUST.



Networking Event Sambia

Am 17. August fand der erste B360 Networking Anlass in Lusaka, Sambia statt. Über 70 Gäste haben daran teilgenommen: B360 Alumni Mitglieder, Vertreterinnen und Vertreter der zwei Partner-

universitäten UNILUS und UNZA sowie Vertreterinnen und Vertreter aus der Privatwirtschaft. Der Anlass war ein grosser Erfolg. Das Datum für die zweite Ausgabe steht bereits fest.



Die B360 Intern Alumni wurde 2013 in Namibia gegründet. Inzwischen gibt es auch in Sambia eine sehr aktive B360 Intern Alumni Organisation. Viele der 114 Mitglieder der Alumni Associations spielen mit ihrem Engagement für unsere Arbeit im südlichen Afrika – und ganz besonders bei der weiteren Entwicklung des Süd-Süd-Programms – eine immer wichtigere Rolle.

!Khabeb Richard (LGT Bank); **Ambuga Justina** (Ferrum); **Amukalu Fransina** (Motorex); **Amulungu Modesta** (HACO); **Amutenya Dawid** (Ferrum); **Andreas Ruth** (KPMG); **Atshipara Sophia** (ELSA Mifroma); **Awala Paulus** (Büchi); **Bwacha Isaac Kabunda** (Credit Suisse/CS); **Bwalya Natasha** (Mediaschneider); **Chanda Milambo** (Swiss Life); **Chihana Chimango** (CS); **Chipango Cynthia** (Scenario X); **Chirwa Joseph** (CS); **Chitumbo Bupe** (CS); **Cornelius Rochelle** (B360); **de Koe Nancy** (CS); **Dionisiu Sara** (LGT Bank); **Dyantyi Gcobani Isaac** (CS); **Dzinomwa Tawanda** (Swiss Re); **Edward Martin** (CS); **Endley Wallace** (Ferrum); **Garises Stefanie** (Julius Bär); **Haidula Liopa** (SQTS); **Haindongo Mercy** (HACO); **Haludilu Selma** (CS); **Hamaska Mpimpa** (Scenario X); **Hanghome Matthew-Leen** (ZHAW); **Hangula Armas** (CS); **Hangula Ndesihafela** (Zweifel Pomy-Chips); **Hanhindi Martha** (SQTS); **Hatoongo Rebecca** (CS); **Hausiku Theresia** (Büchi); **Hekandjo Emma** (CS); **Hungwe Faith** (Julius Bär); **Iidhenga Vaino** (CS); **Iipinge Antonia** (HACO); **Iita Elizabeth Zola** (SABC); **Indongo Johannes** (CS); **Ishindwa Hilalia** (SQTS); **Ismael Salatiel** (SQTS); **Jafet Titus** (CS); **Jagger Charmain** (CS); **Jatileni Nambahu** (CS); **Josef Ndeiwana** (LGT Bank); **Joseph Ndahafa** (Choco Frey); **Kaapangelwa Ndape-wa** (CS); **Kafula Justina** (Chocolat Frey); **Kahambundu Rosalie** (CS); **Kaimbi William** (Coop); **Kaindume Jason** (CS); **Kakuru Alphons** (ZHAW); **Kalalanda Victor** (Mediaschneider); **Kashe Mayavero** (B360); **Kasoma Daniel** (CS); **Kauma Kristof** (CS); **Kaupitwa Lydia** (Motorex AG); **Kwedhi Ndapwa** (CS); **Lifasi Michael** (SQTS); **Lisao Mulozi** (Zweifel Pomy-Chips); **Liyali Anthens** (bob Finance); **Liyali Pacevarl** (SQTS); **Lungu Tapela** (Mediaschneider); **Mahua Uvatera** (CS); **Mambwe Aston** (Ferrum); **Manda Getrude** (Mediaschneider); **Maqhoboza Sandile** (CS); **Masiye Derrick** (LGT Bank); **Matengu Nicco** (SQTS); **Mayavero Kashe** (B360);



Selma Haludilu, Alumna Namibia and Mukuka Mulenga, Präsident Alumni Sambia

Mkosi Lundi Bill (CS); **Mouton Daniella** (SQTS); **Mpandamwike Kalemba** (Julius Bär); **Mpepoimba Tawanda** (B360); **Mukalele Hilia** (Zweifel Pomy-Chips); **Mukubesa Nancy** (Zweifel Pomy-Chips); **Mulenga Mukuka** (CS); **Mumba Matrina** (CS); **Mumba Zulu** (CS); **Mushongo Christalin** (HACO); **Mwalusaka Tamandani** (CS); **Mwandu Solomon** (CS); **Mwansa Joseph** (CS); **Naikaku Kristine** (bob Finance); **Nambahu Martin** (Büchi); **Namutami Plaxides** (Global People Transitions); **Nanchengwa Joseph** (Büchi); **Nangolo Rosalia** (HACO); **Nanguti Paulus** (LGT Bank); **Naxweka Eva-Liisa** (ZHAW); **Ndimulunde Halleluya** (CS); **Nehale Era** (ELSA Mifroma); **Nelumbu Pena (ZHAW)**; **Nendongo Victor** (Julius Bär); **Nepaya Aina** (CS); **Nghivafe Sakaria** (bob Finance); **Ngombe Syntiche** (Julius Bär); **Niingo Manoria** (HACO); **Niipare Tarohole** (Julius Bär); **Njovu Rute** (CS); **Nkotongo Ernestine** (Ferrum); **Nkumbula Nampaka** (CS); **Pandala Thandiwe** (bob Finance); **Petrus Letisia** (SABC); **Philander Lauren** (ZHAW); **Philander Ronnie** (CS); **Pieter Queen** (B360); **Sacheus Cathleen** (bob Finance); **Sakavyuyi Kasole** (Mediaschneider); **Scheepers Christine** (Jobs for Africa Foundation); **Shatumbu Saara** (SQTS); **Shikesho Lot** (Julius Bär); **Shikongo Ilona** (CS); **Shikongo Tomas** (Ferrum); **Shilongo Immanuel** (CS); **Shilunga Romeo** (Ferrum); **Shimwino Eben Ezer** (CS); **Shinana Paulus** (Zweifel Pomy-Chips); **Shipanga Leena** (CS); **Shivolo Laina** (CS); **Shuuya Victoria** (ZHAW); **Sitenge Lyoko** (CS); **Skeper Siegfried** (Zweifel Pomy-Chips); **Soko Gerald** (CS); **Somseb Desmond** (bob Finance); **Teofilus Rakkell** (CS); **Tjikune Ashley** (CS); **Tomas Anna** (CS); **Tsuseb Malcolm** (CS); **Uugulu** (Elago); **Hileni** (CS); **Uugwanga Loise** (Swiss Re); **Uusiku Elise** (Deloitte); **Uusiku Helena** (CS); **Uuyuni Israel** (CS); **Uuyuni Ralph** (CS); **Wakumelo Mataa** (CS); **Wilbard Hileni** (CS); **Yusuf Zubeda** (CS).



Mehr Infos, Videos und Aktivitäten unter:
www.b360-education-partnerships.org/b360-intern-alumni/de

17 Praktikanten – 17 Geschichten

17 talentierte Studierende aus Namibia und Sambia bestanden das strenge Auswahlverfahren und qualifizierten sich damit für ein dreimonatiges Praktikum bei einem unserer Partnerunternehmen in der Schweiz und in Liechtenstein. Das ist überaus erfreulich und ein Rekord, der nur dank dem grossen Engagement unserer Partnerfirmen und Gastfamilien möglich war.

Inzwischen sind die Studierenden in ihre Länder zurückgekehrt, reich beladen mit neuen Erfahrungen, Eindrücken und Erinnerungen an die vielen Begegnungen.

1. Semester

<i>Firma, Ort</i>	<i>Name, Nachname</i>	<i>Universität</i>	<i>Fachrichtung</i>
Ferrum, Schafisheim	Dawid Amutenya	NUST	Mechanical Engineering
Bank Julius Bär, Zürich	Faith Hungwe	NUST	Economics
Bank Julius Bär, Zürich	Kalemba Mpandamwike	UNZA	Economics
Credit Suisse, Zürich	Tamandani Mwalusaka	UNZA	Economics
Credit Suisse, Zürich	Solomon Mwandu	UNZA	Economics
Büchi Labortechnik AG, Flawil	Martin Nambahu	NUST	Mechanical Engineering
bob Finance AG, Zürich	Sakaria Nghivafe	NUST	Computer Sciences
Credit Suisse, Zürich	Lyoko Sitenge	UNZA	Economics
Credit Suisse, Zürich	Anna Tomas	NUST	Accounting
Credit Suisse, Zürich	Mumba Zulu	UNZA	Economics

2. Semester

<i>Firma, Ort</i>	<i>Name, Nachname</i>	<i>Universität</i>	<i>Fachrichtung</i>
Motorex, Langenthal	Fransina Amukalu	NUST	Chemistry
LGT Bank, Zürich	Sara Dionisiu	NUST	Accounting
LGT Bank, Liechtenstein	Ndeiwana Josef	NUST	Accounting
LGT Bank, Liechtenstein	Mubiana Masiye	NUST	Computer Sciences
Zweifel Pomy-Chips, Spreitenbach	Hilia Eva Mukalele	NUST	Environmental Health Sciences
ZHAW, Wädenswil	Eva-Liisa Naxweka	NUST	Environmental Health Sciences
Bank Julius Bär, Zürich	Syntiche Ngombe	NUST	Economics



Welcome der
B360 Interns 2. Semester
durch ihre Gastfamilien

Berichte und Videos auf:
[www.b360-education-partnerships.org/
nordwaerts/de](http://www.b360-education-partnerships.org/nordwaerts/de)



Zwischen dem Empfang am Flughafen und dem Abschied liegen 12 unvergessliche Wochen, die das Leben der jungen Leute aus dem südlichen Afrika massgeblich beeinflussen werden.

Hier ein paar Bilder der Praktikantinnen und Praktikanten mit ihren Gastfamilien und am Arbeitsplatz mit ihren Mentorinnen und Mentoren.



Zitate von einigen unserer Praktikantinnen und Praktikanten 2023

Mumba Zulu (Credit Suisse)

«Die Zeit mit diesen Familien war ein unglaublich wertvolles und seltenes Privileg, das ich immer in Ehren halten werde.»

Lyoko Sitenge (Credit Suisse)

«Mein Mentor hat die Arbeit und das Lernen immer praktisch und unterhaltsam gestaltet, indem er mir zeigte, wie ich die Theorie auf meine Aufgaben anwenden kann.»

Martin Nambahu (Büchi)

«Ich hatte das Glück, von der Familie Bieri aufgenommen zu werden. Sie sorgten dafür, dass ich nie Heimweh hatte, indem sie mich wie einen von ihnen und nicht wie einen Aussenseiter behandelten.»

Sakaria Nghivafe (bob Finance)

«Mein Mentor stellte mich vor Herausforderungen, die mich auf Trab hielten und mich dazu zwangen, ständig ausserhalb des Gewohnten zu denken.»

Sara Dionisiu (LGT Bank)

«Ich hatte mehrere Aufgaben, und mir wurde nie langweilig, weil ich jeden Tag etwas Neues gelernt habe.»

Solomon Mwandu (Credit Suisse)

«Dieses Praktikum hat die Messlatte in Bezug auf meine Arbeitskultur und Arbeitsmoral sehr hoch gelegt.»

Tamandani Mwalusa (Credit Suisse)

«Ich beende dieses Praktikum mit neuen Fähigkeiten, Kenntnissen, Erfahrungen und Erlebnissen, die ich nutzen werde, um zur Verbesserung und Entwicklung meines Landes beizutragen.»

Anna Tomas (Credit Suisse)

«Meine beiden Mentoren waren immer bereit, mir zu helfen, nicht nur bei beruflichen Problemen.»

Mubiana Masiye (LGT Bank)

«Ihre offenherzige Gastfreundschaft bot mir mehr als nur eine Unterkunft; sie vermittelte mir ein Gefühl der Zugehörigkeit, das ihr Haus zu einem Zuhause fernab der Heimat machte.»

Dawid Amutenya (Ferrum)

«Ich bin der B360-Familie für immer dankbar, dass sie an mich geglaubt hat. Ich habe eine andere Kultur kennengelernt und mir viele Fähigkeiten für die Zukunft angeeignet.»

Fransina Amukalu (Motorex)

«Meine Kollegen bei Motorex waren nicht nur hoch qualifizierte Fachleute, sondern auch unglaublich hilfsbereite Menschen.»

Syntiche Ngombe (Bank Julius Bär)

«Meine beiden Gastfamilien waren fantastisch. Ich fühlte mich nie allein, weil ich wusste, dass ich mich auf sie verlassen konnte.»

Faith Hungwe (Bank Julius Bär)

«Das Praktikum hat mein Leben verändert!»

Ndelwana Josef (LGT)

«Die von meinem Mentor Kevin Vogt zugewiesene Rolle forderte mich heraus, meine Grenzen zu erweitern und meine Fähigkeiten zu verfeinern.»

Sambia ist mit an Bord.

Im Rahmen eines Pilotprojektes konnten wir im Herbst 2023 neu auch an der UNILUS in Sambia virtuelle Praktika anbieten. Diese wurden ebenfalls von der Staub Kaiser Stiftung finanziert.

Das Programm wurde 2021 in Namibia getestet und 2022 erneut durchgeführt. Mit Hilfe der gesammelten Erfahrungen wurde es weiterentwickelt: So werden beispielsweise die Interns neu von zwei Coaches begleitet. Eine Neuerung, die sich bewährt und die Firmen-Mentoren entlastet. Das Programm beinhaltet nach wie vor die folgenden Spezialmodule: ICT Training, Office Etiquette Training, Career Starter Week sowie Sessions zum Kulturaustausch.

Eine interessante Premiere in Sambia ist der hybride Ansatz des Programms. Das heisst, dass vier der sechs Teilnehmenden nach Abschluss ihrer virtuellen Praktika bei den Schweizer Firmen ein zweimonatiges physisches Praktikum bei der ZICTA (Zambia Information and Communications Technology Authority) in Lusaka absolvieren konnten (die andern beiden mussten zurück an die Universität, um ihre Abschlussprüfungen zu schreiben).

Sechs Studierende und Graduates der UNILUS sind am 4. September in ihr 8-wöchiges Praktikum bei den folgenden Schweizer Unternehmen gestartet: bob Finance, B360, Credit Suisse, Global People Transitions und bei Scenario X (2 Plätze). Mit der virtuellen Abschlusspräsentation am 31. Oktober gingen die Praktika zu Ende.

Wir gratulieren!

Die Staub Kaiser Stiftung vergibt an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der B360 Virtual Internships den Special Award für herausragende Leistungen.

Letitia Petrus aus Namibia ist die Gewinnerin des Special Award 2022. Sie durfte im Juli 2023 den Preis, eine zweiwöchige Reise in die Schweiz, antreten. Auf die junge und unternehmungslustige Namibierin wartete ein volles Programm, das sie rundum genoss.



Besuch beim B360 Team in Zug:
Letitia Petrus (Mitte) mit Karen Müller (links)
und Sybille Amhof (rechts)



Die sechs sambischen Teilnehmenden beim Kick-off zum virtuellen Praktikum an der UNILUS

Virtual Internships

Firma, Ort	Name, Nachname	Universität	Fachrichtung
Scenario X, Genf	Cynthia Chipango	UNILUS	Economics
Scenario X, Genf	Mpimpa Hamasaka	UNILUS	IT
B360, Zug	Tawanda Mpepoimba	UNILUS	Economics & Finance
Global People Transitions, Zürich	Plaxides Namutami	UNILUS	Marketing
bob Finance, Zürich	Thandiwe Pandala	UNILUS	IT
Credit Suisse, Zürich	Zubeda Yusuf	UNILUS	Economics

Mehr zum Programm, Berichte und Videos auf:
www.b360-education-partnerships.org/virtual-internships/de



Gut etabliert und beliebt.

Die Online-Programme von B360 sind weiterhin beliebt. Ganz besonders erfreulich ist, dass unser Netzwerk ehrenamtlicher Expertinnen und Experten wächst und auch die Partneruniversitäten und Studierenden weiterhin grosses Interesse für unser Angebot zeigen.

Das virtuelle B360 Job Search Support Programm

Wir haben dieses, von Roche finanziell unterstützte Programm 2022 lanciert und sind mit sechs Mentees und Mentoren gestartet. Das Ziel ist, junge Menschen im südlichen Afrika bei der ausserordentlich schwierigen Jobsuche zu unterstützen, indem wir sie z.B. auf Vorstellungsgespräche vorbereiten, sie coachen und ihnen so das nötige Rüstzeug verschaffen.

2023 haben uns 17 ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren dabei unterstützt, das Programm in Namibia weiterzuführen. Romeo Shilunga, ehemaliger B360 Praktikant und Mitglied von B360 Intern Alumni, hat uns wiederum bei der Koordination vor Ort geholfen, und eine private Spenderin unterstützt das Programm finanziell.

Die B360 Mentorinnen und Mentoren 2023: **Booran Al Khudhairi, Charles André Antille, Florio Bordignon, Teresa Burgstaller-Christl, Agustina Carrasco Barbero, Jelena Dunjic, Zbynek Dvorak, Andreas Hofmann, Karen Müller, Linard Nadig, Eefke Peterson, Esther Sapi, Florian Treu, Max Weber, Thomas Weber, Aisha Williams, Robert Zidyana.**

Das Programm soll 2024 in Namibia weiterhin angeboten werden. Das Bewerbungs- und Auswahlverfahren wird in Zukunft jedoch anspruchsvoller ausgestaltet werden.

Virtual Career Starter Course (CSC)

2023 konnten wir in Zusammenarbeit mit der UNILUS in Lusaka zwei virtuelle Career Starter

Kurse durchführen. 11 Studierende haben an diesem Kurs teilgenommen und mit Erfolg und dem Attest abgeschlossen.

Die B360 Expertinnen und Experten 2023:

Malcolm Rice, Leonhard Sterzinger, Gratiela Maria Bejan, Diane De Saint Victor.

Im Norden und im Süden ist der Wunsch nach physischen Kursen spürbar, entsprechend reduziert B360 das virtuelle Career Starter Course Angebot und erhöht die Anzahl physischer Kurse in Namibia und Sambia.

558 Stunden wurden 2023 von Expertinnen und Experten ehrenamtlich für virtuelle Programme geleistet.

Im Fokus



Peter Schmuki

Rechtsanwalt und pensionierter Investmentbanker. Mitglied Vorstand und Vize-Präsident B360 seit 2009. Drei Einsätze in Namibia, Partnervertragsabschluss in

Sambia, seit 2022 Mentor im Job Search Support (JSS) Programm.

«Meine Studierenden mit ihrer harten Arbeit, ihrem Interesse an den Themen und auch ihrem Sinn für Humor waren für mich immer eine grosse Inspiration bei meiner Tätigkeit in Namibia. Beim one-on-one Mentoring beeindruckte mich vor allem der Enthusiasmus, mit welchem die jungen Leute den sehr schwierigen Prozess der Arbeitssuche anpacken.»



«**Einer allein kann kein Dach tragen**», sagt ein afrikanisches Sprichwort.

Wir schätzen uns überaus glücklich und dankbar, auf ein sehr solides und gut funktionierendes Netzwerk von teils langjährigen und engagierten Partnerfirmen und -organisationen in der Schweiz und Liechtenstein – und vermehrt auch im südlichen Afrika – zählen zu dürfen.

Rückgrat der Praktika

Ohne das grosse Engagement der Partnerfirmen und ihren Mitarbeitenden in der Schweiz und in Liechtenstein wäre unser B360 Nordwärts-Programm undenkbar. Dank ihnen konnten seit 2011 137 Studierende unserer Partneruniversitäten in Namibia, Sambia und Südafrika ein dreimonatiges physisches oder virtuelles Praktikum (seit 2021) bei einem unserer Partnerunternehmen absolvieren. Dafür danken wir sehr herzlich.

Liste Unternehmen 2023

Bank Julius Bär
bob Finance AG
Büchi Labortechnik AG
Credit Suisse AG
F. Hoffmann-La Roche
Ferrum AG
Global People Transitions
LGT Bank
Motorex
Scenario X
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation
Zweifel Pomy-Chips AG



Von der Uni in Namibia in die Praxis in der Schweiz:
Dawid Amutenya bei Ferrum AG

Partneruniversitäten

Für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Partneruniversitäten ist das Engagement des Managements und der lokalen Dozierenden essentiell. Veränderungen in der Organisation und/oder wirtschaftliche Entwicklungen im Süden und im Norden stellen uns alle immer wieder vor besondere Herausforderungen, die wir nur dank des kontinuierlichen Austausches bewältigen können. Wir freuen uns sehr über die dritte Erneuerung des MoU (Memorandum of Understanding) mit der NUST bis 2028.

Namibia University of Science and Technology (NUST), Windhoek
Partnerin seit 2009, www.nust.na



Tertiary School in Business Administration (TSIBA), Kapstadt
Partnerin seit 2015, www.tsiba.ac.za



University of Lusaka (UNILUS), Lusaka
Partnerin seit 2021, www.unilus.ac.zm



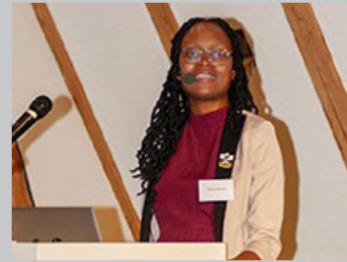
University of Zambia (UNZA), Lusaka
Partnerin seit 2012, www.unza.zm



Auch für die Ausgabe 2023 des B360 Jahresevents durften wir am 20. Juni eine bunt gemischte Gästeschar von über 110 Personen im Schloss Sihlberg in Zürich empfangen.

Der offizielle Teil stand ganz im Zeichen von «B360 Nord-Süd und Süd-Süd», eindrücklich präsentiert und erläutert aus der Sicht unserer Gastreferentinnen und Gastreferenten: Rebecca Hatoongo von der UNILUS in Sambia, Mirembe Izagiire-Wachholz, Roche Diabetes Care sowie Daniel Gasser und Daniel Isenschmid von der Credit Suisse.

Der zweite Teil des herrlichen Sommerabends gehörte ganz dem informellen, angeregten Austausch.



Freiwilligenarbeit

Ohne sie geht's nicht!

Für die Arbeit von B360 sind die ehrenamtlichen Leistungen von unseren Freiwilligen unverzichtbar. Es sind Helferinnen und Helfer, Fachleute aus dem Norden und Süden, die uns ihr Wissen und ihre Erfahrungen zur Verfügung stellen. Es sind Firmen und Gastfamilien in der Schweiz und in Liechtenstein dank denen es



möglich ist, Praktika für Studierende aus Afrika anzubieten.

2023 leisteten unsere Freiwilligen insgesamt 4'100 Arbeitsstunden.

Marianne Egli, Kommunikationsfachfrau, engagiert für B360 seit 2010 und Fee Liechti Seigner, Film Editorin, tätig für B360 seit 2012

«Weil B360 ein grossartiges Projekt ist, das wir mit unserer Arbeit sehr gerne unterstützen»

Anzahl	2023	2009-2023
Unterrichtete Studierende	601	19'500
Unterrichtsstunden vor Ort	1'125	15'698
Unterrichtsstunden virtuelle Programme	558	2'994
Praktika in der Schweiz	17	123
Virtuelle Praktika	6	14
B360 Experten in Namibia	8	206
B360 Experten in Sambia	2	33
B360 Experten in Südafrika	0	30
B360 Experten in virtuellen Programmen	22	102
Freiwillige Leistung der Experten in Stunden	1'683	45'443
Andere Freiwilligen-Stunden	2'474	35'474

Finanzen und Pro Bono Beiträge

Im Jahr 2023 erhielt B360 Spenden in der Höhe von CHF 347'920.- (2022: CHF 368'431.-), wovon CHF 50'000 für das Virtual Internship Programm 2024 bestimmt sind. Der Anteil der zweckgebundenen Spenden hat über die letzten Jahre zugenommen. Die freien Spenden sind 2023 etwas tiefer ausgefallen, und der Spendenertrag fällt leicht tiefer aus als im Vorjahr.

Auf der Kostenseite verzeichnen wir einen Anstieg. Dafür gibt es mehrere Gründe. Es wurden mehr Nordwärts-Praktika durchgeführt als 2022. Das IT System wurde umgestellt, die Wartung extern vergeben und es wurden auch einige Laptops ersetzt. Zudem sind die Ausgaben für Saläre 2023 gestiegen.

Das Finanzergebnis ist dank der schlanken Prozesse und der vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeiten auch dieses Jahr positiv. Wir erwarten, dass in naher Zukunft mehrere Dienstleistungen, die seit mehr als einem Jahrzehnt auf Pro-bono-Basis erbracht werden, ausgelagert werden müssen. Ein Beispiel in diesem Jahr ist der IT Support. Dadurch entstehen künftig zusätzliche Kosten. Es ist daher wichtig, über genügend finanzielle Mittel zu verfügen. Als Folge der neuen Programme und des Personalwechsels ist zudem die Arbeitsbelastung beim Team in Zug sehr hoch. Eine gewisse Entlastung konnte 2023 dank

guter Ersatzrekrutierung und zusätzlichem externem Support erzielt werden.

Die B360 Expertinnen und Experten unterrichten weiterhin als Freiwillige. Zum Marktwert gerechnet, hat ihr Beitrag 2023 einem Gegenwert von rund CHF 336'500.- (2022: CHF 440'780.-) entsprochen. Der Anteil physischer Einsätze im südlichen Afrika ist mit 10 sehr erfreulich. Das Bedürfnis nach physischen Kursen ist stark gestiegen, darum wurden im 2. Semester keine weiteren virtuellen Career Starter Kurse angeboten. Dies erklärt auch den Marktwert Rückgang im Vergleich zu 2022. Kommunikation, Übersetzungen, Lektorat, Finanzberichterstattung, Grafikdesign und Wirtschaftsprüfung wurden auch in diesem Jahr auf Pro-bono-Basis erbracht. Diese Leistungen entsprechen einem Gegenwert von CHF 494'600.- (2022: CHF 448'900.-).

B360 folgt der Kostenstruktur und Verrechnungsmethode der ZEWO (Schweizerische Kontrollstelle für gemeinnützige Spendenaktionen) und die Buchhaltung entspricht den Swiss GAAP FER 21 Standards für gemeinnützige und nicht gewinnorientierte Organisationen. In Anbetracht des einzigartigen Betriebsmodells von B360, das auf freiwilliger Expertenarbeit und Pro-bono-Dienstleistungen basiert, muss der Wert dieser freiwilligen Beiträge bei der Berechnung der Kostenkennzahlen berücksichtigt werden.

Bilanz per 31. Dezember (in CHF)	Anhang	2023	2022
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		761'432	772'885
Übrige kurzfristige Forderungen ggü. Dritten		2'372	1'789
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	4	18'299	5'377
Total Umlaufvermögen		782'103	780'051
TOTAL AKTIVEN		782'103	780'051
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten			
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	5	3'287	3'357
Total Verbindlichkeiten		3'287	3'357
Fondskapital			
Zweckgebundener Fond Virtual Internships	6	50'027	53'631
Zweckgebundener Fond Virtual Internships – Special Award		1'597	1'597
Zweckgebundener Digital Relief Fond		0	10'662
Fondskapital Alumni Anlässe und Projekte		3'764	0
Total Fondskapital		55'388	65'890
Organisationskapital			
Organisationskapital per 01.01.		710'804	649'662
Jahresergebnis		12'624	61'142
Total Organisationskapital		723'428	710'804
TOTAL PASSIVEN		782'103	780'051

Finanzieller Ausblick 2024

Dank unseren Spendern, Freiwilligen, Partnern und dem sorgfältigen Finanzmanagement der letzten Jahre sind wir für das neue Jahr gut gerüstet. B360 plant und arbeitet immer langfristig. Experteneinsätze und Praktika werden in der Regel sechs bis zwölf Monate im Voraus entschieden, weshalb die finanziellen Mittel für diese Engagements zur Verfügung stehen müssen. Die Planung für 2024 ist bereits fortgeschritten.

Zusätzlich zu unseren Nordwärts- und Südwärts-Programmen planen wir wiederum virtuelle Praktika. Auch das Mentoring Programm «Job Search Support» wird im 2024 wieder ange-

boten. Fundraising und die Steigerung des Bekanntheitsgrads von B360 bleiben auch 2024 eine wichtige Aufgabe, damit wir die Programme nachhaltig weiterentwickeln, ausbauen und unsere Abhängigkeit von Pro-bono-Dienstleistungen reduzieren können.



Teamwork makes the dream work

Betriebsrechnung vom 01.01.- 31.12. (in CHF)	Anhang	2023	2022
SPENDEN			
Spendengelder (freie Zuwendungen)		137'170	201'401
Zweckgebundene Spenden		210'750	167'030
Total Spenden		347'920	368'431
AUFWAND			
Projektaufwand	7	201'466	186'370
Administrativer Aufwand	8	71'569	57'131
Mittelbeschaffung / Werbung	9	72'383	72'805
Total Aufwand		345'418	316'306
Betriebsergebnis		2'502	52'125
FINANZERGEBNIS			
Finanzaufwand		-380	-613
Total Finanzergebnis		-380	-613
Ergebnis vor Fondsveränderung		2'122	51'512
Veränderung zweckgebundener Fonds			
Zuweisung zweckgebundener Fonds		-210'750	-167'030
Verwendung zweckgebundener Fonds		221'252	176'660
Total Veränderung zweckgebundener Fonds		10'502	9'630
JAHRESERGEBNIS			
Zuweisung des Jahresergebnisses:		12'624	61'142
davon an Organisationskapital		12'624	61'142
RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS (in CHF)			
Organisationskapital			
Anfangsbestand per 01.01.		710'804	649'662
Jahresergebnis		12'624	61'142
Schlussbestand per 31.12.		723'428	710'804
Fondskapital			
Anfangsbestand per 01.01.		65'890	75'520
Zuweisung zweckgebundener Fonds Ausbildung		210'750	167'030
Verwendung zweckgebundener Fonds Ausbildung		-221'252	-176'660
Schlussbestand per 31.12.		55'388	65'890

ANHANG

Rechnungslegungsgrundsätze

1. Grundlagen und Organisation

Rechtsform und Gründung

«B360 education partnerships» (B360) ist ein Verein im Sinne von Art. 60-79 ZGB und wurde am 23. Juni 2009 gegründet. Seit Februar 2011 ist der Verein im Kanton Zug steuerbefreit.

Sitz

Der Sitz des Vereins ist Zug.

Zweck

B360 bezweckt einen Beitrag an die weltweiten Bemühungen zu leisten, das Fachwissen im höheren Bildungswesen wie auch im privaten Sektor in Entwicklungs- und Schwellenländern weiter auf- und auszubauen und in der Öffentlichkeit in der Schweiz und anderen Ländern durch geeignete Massnahmen für die Thematik Bewusstsein zu schaffen.

Der Verein verfolgt seinen ideellen Zweck mittels Know-how-Austausch zwischen Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen in der Schweiz oder anderen Industrieländern und Institutionen sowie dem Privatsektor in Entwicklungs- und Schwellenländern. Daneben kann der Verein alle Massnahmen treffen, die seinem Zweck dienen, insbesondere um den Ausbildungsstandard in Entwicklungs- und Schwellenländern zu verbessern und bessere Voraussetzungen für Individuen zu schaffen, so dass sie eine Existenzgrundlage aufbauen und in der Arbeitswelt erfolgreich sein können.

2. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von B360 erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Kern-FER und Swiss GAAP FER 21) und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Als gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisation hat B360 die Kern-FER und Swiss GAAP FER 21 eingehalten. B360 ist eine kleine Non-Profit-Organisation im Sinne von Swiss GAAP FER 21.

Die Jahresrechnung wurde aufgrund der Basis der Fortführung der Tätigkeit (going concern) sowie auf Basis des Prinzips der Wesentlichkeit erstellt.

Aufwand und Ertrag sind nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Allgemeines

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze werden nachfolgend erläutert:

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst die Kasse sowie Geldkonti bei Banken. Die Bewertung erfolgt zum Marktwert am Bilanzstichtag.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Diese Positionen umfassen die sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen.

Zweckgebundene Fonds

Zweckgebundene Zuwendungen für bestimmte Projekte werden diesen Projekten zugewiesen. Die Verwendungen sind ebenfalls projekt-

bezogen. Ein allfälliger Überschuss oder Defizit aus einem abgeschlossenen Projekt wird durch den Unterstützungsfond beglichen. Mehreinnahmen aus noch nicht abgeschlossenen Projekten werden Ende Jahr der Fondsposition zweckgebundene Projekte zugewiesen.

Organisationskapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks einsetzbaren Mittel.

Spenden

Die Spendengelder setzen sich aus den Friends-Spenden sowie freiwilligen Spenden zusammen. Bei Friends-Spenden handelt es sich um jährlich wiederkehrende Beträge von CHF 500 für Einzelpersonen und CHF 800 für Paare und Familien. Es ist zu beachten, dass es sich hierbei nicht um eine Mitgliedschaft handelt. Bei den freiwilligen Beiträgen ist der Betrag frei wählbar.

4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	2023 / CHF	2022 / CHF
Vorausbezahlte Spende	-	-500
Versicherungen: Unfall- und Krankentaggeld, Reise und Verein	5'391	4'177
Homepage Domain und Webhosting	96	0
Miete	1'700	1'700
Reisespesen für Praktikanten, Experten	11'112	
Total Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	18'299	5'377

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Erstellung Jahresbericht	650	635
Telefon/Internet/Strom	400	388
Buchhaltung	2'000	2'000
Versicherung: Unfall def. 2023	0	334
Reinigungsservice	237	
Total Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3'287	3'357

6. Zweckgebundener Fonds Ausbildung

Anfangsbestand per 01.01.	65'890	75'520
Spenden Career Starter Workshop	62'000	48'000
Spenden virtuelles Praktikum	133'750	102'030
Spende für Digital Relief	7'500	0
Micro Secondment Beitrag Roche	0	17'000
Spende Alumni Anlässe und Projekte	7'500	0
Auslagen Experteneinsätze und Praktika	-62'000	-65'000
Auslagen virtuelle Praktika	-137'354	-111'022
Auslagen für Digital Relief Fund	-18'162	-638
Auslagen für Alumni Anlässe und Projekte	-3'736	0
Schlussbestand per 31.12.	55'388	65'890

7. Projektaufwand

Personalaufwand	126'146	129'863
Externe Dienstleistungen Projekte	25'589	0
Reisespesen Experten, Präsidentin, Vorstand und Beirat	20'590	18'759
Reisespesen Praktikanten	12'688	32'501
Auslagen virtuelle Praktika	16'452	5'247
Total Projektaufwand	201'466	186'370

LEISTUNGSBERICHT

8. Administrativer Aufwand

	2023 / CHF	2022 / CHF
Personalaufwand	19'763	21'755
Aufwand für IT	20'481	1'264
Aufwand für Telefon und Porti	1'880	1'992
Buchführungs- und Beratungsaufwand	4'346	7'314
Raumaufwand	22'333	20'811
Übriger Aufwand	2'766	3'995
Total Administrativer Aufwand	71'569	57'131

9. Mittelbeschaffung / Werbung

Personalaufwand	51'813	52'632
Aufwand für Veranstaltung Fundraising	17'852	18'184
Aufwand für Werbedrucksachen / Werbematerial	2'008	1'352
Aufwand für Erstellung Jahresbericht	636	356
Übriger Aufwand	74	281
Total Mittelbeschaffung / Werbung	72'383	72'805

10. Personalaufwand

Löhne	171'932	168'334
AHV / IV / EO / ALV	8'775	16'339
Berufliche Vorsorge	11'272	11'300
Unfall- und Krankentaggeldversicherung	2'511	3'662
Sonstiger Personalaufwand	3'232	4'097
Total Personalaufwand	197'722	203'732

11. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Präsidentin und Geschäftsleiterin (inklusive Reisekosten)	75'564	74'361
Mitarbeitende Geschäftsstelle	102'931	98'483
Vorstand und Beirat (nur Reisekosten für Experteneinsätze)	3'866	5'285
Total Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe	182'361	178'129

Die Mitglieder des Vorstands und des Beirats von B360 erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich. Spesen werden lediglich im Falle von Auslandsreisen für B360 vergütet und decken nur Reisekosten.

12. Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen

	2023	2022
Freiwilligenarbeit Experten im südlichen Afrika und virtuell (Stunden)	1'683	2'204
Freiwilligenarbeit von «Swiss Volunteers» (Stunden)	650	518
Freiwilligenarbeit B360 Vorstand, Beirat, Überstunden der Geschäftsstelle (Stunden)	1'824	1'794
Gesponserte Flugtickets (Anzahl)	15	4
Gesponserte Dienstleistungen (CHF)	4'691	4'364
Gesponserte Raummiete (CHF)	800	800

B360 fördert den Austausch von Fachwissen zwischen europäischen Experten und afrikanischen Studierenden. Europäische Experten unterrichten ehrenamtlich an Hochschulen in Afrika und afrikanische Studierende absolvieren Praktika in Europa. Es konnten im Jahr 2023 10 Experteneinsätze im südlichen Afrika und 17 Praktika in der Schweiz durchgeführt werden. 4 virtuelle Experteneinsätze und 6 virtuelle Praktika fanden statt.

Es ist sehr wichtig, dass Nutzen und Mehrwert der Arbeiten von B360 evaluiert werden. Aus diesem Grund werden alle Experten gebeten, ihre Aktivitäten und Kontakte vor, während und nach dem Einsatz zu dokumentieren. Für die Gesamtbewertung von B360 sind nicht nur quantitative Informationen, welche festgehalten werden, sondern auch qualitative Auswertungen wichtig.

Qualitative Informationen werden auf verschiedene Art und Weise eingeholt. Die meisten B360-Experten prüfen ihre Studierenden am Ende des Einsatzes, oder die Projektarbeit wird zusammen mit den lokalen Dozenten bewertet. Die Resultate sind Teil der Semesternoten. Zusätzlich wird von allen Beteiligten systematisch Feedback eingeholt, um sicherzustellen, dass die Experteneinsätze die Ziele erreichen und den gewünschten Nutzen bringen.

Mehrwert

Anzahl 2023 2009-2023

Unterrichtete Studierende	601	19'500
Unterrichtsstunden vor Ort	1'125	15'698
Unterrichtsstunden virtuelle Programme	558	2'994
Praktika in der Schweiz	17	123
Virtual Internships	6	14
B360 Experten in Namibia	8	206
B360 Experten in Sambia	2	33
B360 Experten in Südafrika	0	30
B360 Experten in virtuellen Programmen	22	102
Freiwillige Leistungen der Experten in Stunden	1'683	45'443
Andere Freiwilligen-Stunden	2'474	35'474

Eine Risikoanalyse wird jährlich erstellt und die Hauptrisiken in Vorstandssitzungen regelmässig besprochen. Der Vorstand ist der Meinung, dass die Risiken angemessen behandelt werden.

Vorstand

Sabina Balmer (Präsidentin seit 2009), Rita Becker (Vorstand seit 2019), Markus Hübscher (Vorstand seit 2021), Rudolf Schmitt (Vorstand seit 2013), Peter H. Schmuki (Vorstand seit 2009)

Geschäftsstelle

Sybille Amhof, Sabina Balmer, Sven Kaufmann, Zélie Lam, Karen Müller, Taylor Rohner, Sara Wolfisberg. Detail Seite 22

Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen

	2023	2022
Bis 10 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

Die ursprünglichen Statuten vom 23. Juni 2009 wurden per 29. November 2011, 13. Mai 2014 und 6. Mai 2020 revidiert.

Als Revisionsstelle amtet seit dem Geschäftsjahr 2009 die Buchhaltungs und Revisions AG, Zug.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach Bilanzstichtag.

Es bestehen keine weiteren offenlegungspflichtigen Tatbestände gem. Art. 959c OR.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an die Vereinsversammlung
der **B360 education partnerships**, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der B360 education partnerships für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER sowie Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER und Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zug, 12. Januar 2023

brag
Buchhaltungs und Revisions AG



Michael Annen
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Fabian Lienert
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Buchhaltungs und Revisions AG
Comptabilité et Révision SA | Accounting and Auditing Ltd.
Bundesstrasse 3 | Postfach | CH-6302 Zug

T +41 41 729 51 00 | F +41 41 729 51 29
office@brag.ch | www.brag.ch

Mitglied
EXPERTsuisse
TREUHAND | SUISSE



oben v. l. n. r.:
Albert Zwicker
Armin Hollenstein
Reto Kuprecht
Rudolf Schmitt
Peter H. Schmuki
Rita Becker
Markus Hübscher
Daniel Gasser

unten v. l. n. r.:
Corinne Gantenbein
Esther Sapi
Sabina Balmer
Sandra Weidmann
Marianne Egli

Vorstand **Sabina Balmer**, Präsidentin und Geschäftsleiterin B360 education partnerships
Rita Becker, Expertin in Finanzen und Personalwesen
Markus Hübscher, Finanz- und Vorsorgeexperte
Rudolf Schmitt, Food Safety Experte, pensionierter Professor Fachhochschule Westschweiz
Peter H. Schmuki, Rechtsanwalt, pensionierter Investmentbanker

Beirat **Marianne Egli**, **Corinne Gantenbein**, **Daniel Gasser**, **Armin Hollenstein**, **Reto Kuprecht**,
Esther Sapi, **Sandra Weidmann**, **Albert Zwicker**.

B360 Team **Sybille Amhof**, Projekte und Support
Sabina Balmer, Präsidentin und Geschäftsleiterin
Sven Kaufmann, Website Management
Zélie Lam, Projekte und Support (bis August)
Karen Müller, Projekte und Support (seit April)
Taylor Rohner, Support (seit Juli)
Sara Wolfisberg, Projekte und Support (bis Mai)

Buchhaltung: Verona Mustafa; Auditor: Michael Annen und Fabian Lienert, Buchhaltungs und Revisions AG, Zug; Film: Fee Liechti; Finance und Reporting: Rita Becker; Grafische Gestaltung: Dieter Egli; HR Beratung: Lotti Schneider; HR Support: Monika Bölsterli; IT: Markus Hübscher; Public Relations: Marianne Egli; Research, Redaktion: Albert Zwicker

Kontakt B360 education partnerships, Guggiweg 15, CH-6300 Zug,
info@b360.ch, Tel. +41 (77) 477 99 63
www.b360-education-partnerships.org

Impressum

Beiträge zu diesem Jahresbericht: Sabina Balmer, Rita Becker, Marianne Egli, Peter Schmuki, Albert Zwicker, B360 Partner, Expertinnen und Experten, Gastfamilien, Praktikantinnen und Praktikanten, B360 Intern Alumni. Fotos: Sybille Amhof, Sabina Balmer, Marianne Egli, Barbara Graf Horka, Willem Vrey, B360 Experten. Gestaltung: Dieter Egli. Druck: Kyburz AG.

Die nachfolgend erwähnten Personen und Unternehmen haben uns in den vergangenen Jahren mit Freiwilligenarbeit, Spenden und/oder Dienst- und Sachleistungen unterstützt. Die Liste ist nicht vollständig, da einige Spender und Stiftungen nicht namentlich erwähnt werden möchten oder für die Freigabe nicht erreicht werden konnten. Wir verzichten auf die Erwähnung von Titeln und Positionen.

Partnerfirmen, Partnerorganisationen, Sponsoren

argonag ag; Bank Julius Bär; bob Finance AG; Buchhaltungs und Revisions AG (brag); Büchi Labortechnik AG; Cetra Alimentari; Chocolat Frey AG; Credit Suisse AG; Dieter Egli, Visuelle Gestaltung; dolce far niente event-catering; ELSA Mifroma; F. Hoffmann-La Roche; Ferrum AG; Global People Transitions; HACO; Human Facts; Jobs For Africa Foundation; KapWeine; Knecht Reisen; Läderach Chocolatier Suisse; LGT Gruppe Holding AG; Mediaschneider AG; Motorex; Museum Rietberg; Scenario X; Schuler St. Jakobskellerei; Staub Kaiser Stiftung; SwissLife; Swiss Quality Testing Services (SQTS); Swiss-African Business Circle; Swiss Re; Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Lebensmittel- und Getränkeinnovation; Zweifel Pomy-Chips

Friends of B360 und Gönner

Rainer Bachmann; Rosmarie Balmer; Sabina und Christoph Balmer; Rita Becker; Sabine Bernhard und Joseph Hildbrand; Helga und Peter Biedermann; Claudine Bumbacher und Daniel Benninger; Ruth und Hans Benz-Bachmann; Elfi Bohrer; Manfred Bruch; Martina und Jürg Dräyer; Madeleine Dreyfus und Peter Emch; Marianne und Dieter Egli; Peter Fairley; Michel Favre; Patrick M. Flaherty; Denise und Helmut File; Norma und Peter Fischer; Barbara und Michael Fischer; Prisca Hafner; Remo Halter; Rose Marie Hartmann; Barbara Heierle; Alfred Heinrich; Ursula Herzog; Ursula Kamer-Weber; Dagmar und Ivo Kaufmann; Ernst Kessler; Michael Klainguti; Irene und Karl Kupper; Andrea und Reto Kuprecht; Catharina und Matthias Kreysel; Vreny und Noldy Landtwing; Eva und Fabio Leoni-Balmer; Hannes Leuthold; Dominic Locher; Ruth Locher und Markus Hübscher; Frank Lopez-Balboa; Markus Lüchinger; John Mathew; Helga Meier; Seraina Mohr; Anton Muff; Astrid David Müller und Patrick M. Müller; Karen Müller; Agnes Reicke und Hannes Glaus; Martina Susanne Roth; Lilo und Hans-Jürg Schär; Hilmar Scheel; Stefan Scherrer, Jürg Hofstetter AG; Esther und Rudolf Schmitt; Amanda und Peter Schmuki; Erika und Eugen Schneider; Lene und Roland Schwärzler; Marie-Therese und Daniel Sicher; Silvia und Christoph Sievers-Staub; Daniel Sommer; Martin Sutter; Gabriela Chiesa und Ueli Tanner; Urs Ühlinger; Margrit und Lothar Weber; Sandra Weidmann und Chris Eckert; Christine Wepfer und Stephan Müller; Suzanne Wettenschwiler; Peter Zurfluh; Yolande und Albert Zwicker

Volunteers, Gastdozenten und Gastfamilien

Madeleine Abdulkadir; Tanja und Oliver Adler; Michel Aebischer; Booran Al Khudhairi; Renee Alvarez; Emmeric Angermund; Silke Aschmann; Astrid und Alois Aschwanden; Vitas Argimon; Eno Aronu; Christoph Balmer; Retuura Ballotti; Lelanie Basson; Reto Battaglia; Beatrice Baumer; Winfredd Baumann; Stephanie Baumgartner; Rita Becker; Gratiela Maria Bejan; Mario Benedetto; Charles Bennett; Charles André Antile; Teresa Burgstaller-Christl; Prashant Bhatnagar; Eva-Maria Bieda; Sarah Bieri; Helga und Peter Biedermann; Eva Bilhuber; Helina Bischoff; Amanda Blair; Cyril Blattner; Karin und Marco Blumenthal Bearth; Urs Bolt; Monika Bölsterli; Susann Bongers; Florio Bordignon; Andreas Hofmann; Katja Braisaz-Latille; Manfred Bruch; Michaela

Bruer; Jeannette Bucher und Martin Feller; Alessia Büchel und Michael Gstöhl; Marc Buser; Kelly Butterworth; Ciaran Burkett; Isaac Kabunda; Bwacha Mwila Bwanga; Barbara und Lino Camponovo; Agustina Carrasco Barbero; Ronald Chanua; Ilias Charlafti; Paul Cheelo; Hope Chizuni-Hamusonde; Barbara Collet und Walter Rothlin; Greg Collett; Sandra Corbaz; Stephen Davy; Diane De Saint Victor; Edith und Markus Digion; Roland Dill; Doris und Marco DiLarazzo; Rudy Ditz; Tilman Dumrese; Marianne und Dieter Egli; Jelena Dunjic; Stefan Ehrat; Ernst Elsener; Lotti und Peter Erdösi-Moll; Marthinuz Fabianus; Tomi Fakolade; Reto Fehr; Sandro Feullet; Barbara und Michael Fischer; Julie Fischer; Norma und Peter Fischer; Patrick Flaherty; Rochelle Freyer; Tobias Furrer; Martina Gabay; Omar Gadsby; Corinne und Dieter Gantenbein; Daniel Gasser; Beat Gerber; Carlos Gonzales; Caterine Graf; Barbara Graf Horka; Claudia Gravino; Jörg Grütter; Werner Hadorn; Jasmine und Markus Häberli Beutler; Prisca Hafner; Rabecca Ha-toongo; Claude Hein; Patrizia Herzog; Nicole Hess; Peter Hiwilepo; Barbara und Andreas Hochuli; Belinda Holdsworth; Armin Hollenstein; Michael Hoppe-Pedroli; Ruth Locher und Markus Hübscher; Agata Milanowska und Rupen Singh; Leandra Misteli und Jonathan Horlacher; Claudia Hovan; Martina Hross; Jonas Ilek; Annette Isenschmid; Thomas Isenschmid; Mirembe Izagiire; Sabrina Jacobs; Anja Janoschka; Robby Jeune; Uwe Joachim; Hasekiel Johannes; Reto Jost; Daniel N. Kabani; Valeta Kalogela; Olga Katakataza; Dagmar und Ivo Kaufmann; Monika und Beni Kaufmann-Bienz; Stipe Kelava; Hans Rudolf und Maria Fuchs Keller; Andreas Kilchör; Thomas Kilchör; Armin Knoblich; Urs Kohler; Susanne Koller Brunner und Peter Brunner; Cathrin Kratzla; Catharina Kreysel; Matthias Krucker; Janeta Kubicka; Karl und Irene Kupper; Ludwig Kuster; Andrea und Reto Kuprecht; Ndapwa Kwedhi; Christina Larbig; Franziska Liebich; Fee Liechti; Bettina Löw; Oliver Loretan; Thomas Lüthi; Ruth Märte und Bruno Jenni; Jeffrey Matthews; Jeannine und Remo Lütolf; Christine Maurer; Constantin May; Amanda McCrary; Stewart McGuire; Daniel Meier; Christian Merz; Claudia und Konrad Meyer; Matthias Michel; Seraina Mohr; Claudia Mollet und Michael Müller; Paul Monn; Karusha Moonsamy; Samantha Malambo Muhuma; Frederick Muja; Bryson Mumba; Annegret Museler; Munyumbwa Mutwale; Joseph Mwansa; Borna Müller; Karen Müller; Emmanuel Murwira; Jerome Namaseb; Nelao Kamati; Linard Nadig; Stefanie Neumann; Pehovelo Nghaamwa; Elisabeth und Hans Niederer; Margrit und Stephan Niederhauser; Claudia und Stefan Novotny; Simone und André Ochsner; Betty und Daniel Ott; Paula und Mark Pegram; Eefke Peterson; Bettina und Ralf Petzold; Susanne Pfenninger; Yumi Pham; Florence Pivert; Valeriy Potapov; Léa-Isabelle Proulx; Steffie Quarmbly; Claude Ramseier; Chantelle Reid; Hans Reutegger; Malcolm Rice; Thomas Rohner; Elena Rossides und Philipp Zogg; Sven Ruoss; Esther Sapi; Michael Schanne; Hans-Jürg Schär; Heinz Scheurer; Afra Schimming-Chase; Rudolf Schmitt; Peter Schmuki; Lotti Schneider; Marlise und Urs Schneider; Thomas Schneider; Patrick Schoch; Heike Schubert; Markus Schuppler; Philipp Semmler; Panos Seretis; Ompie Shandavu; Ilona Shikongo; Leena Shipanga; Christoph und Silvia Sievers-Staub; Sabine und Georg Sinn; Lizette Smit; Nico Smit; Peter Stadler; Hanna Stahr; Michael Steiner; Leonhard Sterzinger; Marc Stumpf; Ueli Tanner; Akim Tejan-Cole; Jessica Thompson; Florian Treu; Bulle Uisso; Nina Vahekeni; Elzene Van Wyk; Stephan Verhasselt; Matteo Veriani; Remo Vetter; Lauren Voges; Martina und Benedikt von Felten; Michael Weber; Max Weber; Thomas Weber; Christine Wepfer und Stephan Müller; Franziska Wernli; Geraldine und Florian Wesp; Joe Wildfire; Michael Will; Aisha Williams; Robert Wyss; Florence Zaugg; Andrea Zeiger; Patrick Zeiger; Robert Zidyana; Elena und Philipp Zogg; Dvorak Zbynek; Albert und Yolande Zwicker

«Jeder noch so kleine
Tropfen Wasser, jeder Schritt
vorwärts zählt»

Afrikanisches Sprichwort



**B360 education partnerships –
eine Investition mit nachhaltiger Wirkung**

Unterstützen Sie den nachhaltigen Aufbau von Fachwissen im südlichen Afrika und tragen Sie dazu bei, dass diese Länder den wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt aus eigener Kraft schaffen.

- Mit einer einmaligen Spende
- Mit einem Legat an B360
- Verschenken Sie eine B360 Spende
- Werden Sie Mitglied von
«Friends of B360 education partnerships»

Gerne informieren wir Sie über die verschiedenen Spendenmöglichkeiten. Rufen Sie uns an:
B360 education partnerships
+41 (77) 477 99 63

Unser Spendenkonto:
B360 education partnerships, Credit Suisse,
CH-8070 Zürich
IBAN: CH08 0483 5127 4423 3100 1
Credit-Suisse-Postkonto: 80-500-4

Spenden Sie online:
www.b360-education-partnerships.org
Vielen Dank.

*Erfahren Sie mehr zu B360
und den verschiedenen Programmen unter
www.b360-education-partnerships.org*

